

„die salzburg“ übergibt die „Lebenswelt Straßwalchen“

Die „Lebenswelt Straßwalchen“ am Marktplatz 8 wird an die Barmherzigen Brüder Linz als Betreiber übergeben. Die Wohnbaugenossenschaft „die salzburg“ errichtet ein barrierefreies Wohnhaus für gehörlose Menschen mit zusätzlichen Beeinträchtigungen. Das Gebäude umfasst elf Wohneinheiten, ein Dienstzimmer sowie Gemeinschaftsräume und einen Innenhof mit Terrasse und Garten.

Baubeginn war im Juni 2025, eine zentrale Baulücke im Ort wurde so sinnstiftend geschlossen.

Ein besonderes Teamwork führt zur Realisierung dieses Projektes. Die Marktgemeinde stellt das Grundstück im Baurecht zur Verfügung. Rechtsträger der Lebenswelt ist der Konvent der Barmherzigen Brüder Linz, der bereits mehrere therapeutische Gemeinschaften für Gehörlose mit Behinderungen betreibt. Die ergänzende Zusammenarbeit mit dem Gehörlosenverband Salzburg, der Lebenshilfe und dem JRS-Elternverein führten im Gesamten zur Kompetenzbündelung und zur optimalen Planung und nunmehrigen Übergabe. Für die Bewohnerinnen und Bewohner ist ein sicherer und selbstbestimmter Wohn- und Lebensraum entstanden. Die tägliche Begleitung erfolgt durch ein erfahrenes Betreuerteam.

Bürgermeisterin Tanja Kreer ist stolz auf die Realisierung eines Herzensprojekts. „Ich bedanke mich bei allen Anwesenden, bei meinem Team, der Wohnbaugenossenschaft und besonders bei Prof. Fellingner, für die gemeinsame Anstrengung, die zu diesem schönen Erfolg geführt hat!“

Das Projekt in Straßwalchen wurde mit 550.000 Euro aus der Wohnbauförderung unterstützt, die aus dem Ressortbereich von Landesrat Martin Zauner stammt. „Mit der Lebenswelt wird ein starker Impuls für leistbares und nachhaltiges Wohnen in unserer Region gesetzt. Das Projekt verbindet eine energieeffiziente Bauweise mit viel Grünraum und Barrierefreiheit. So schaffen wir Lebensqualität nahe am Alltag der Menschen und geben Jung und Alt eine verlässliche Perspektive.“

Soziallandesrat Wolfgang Fürweger war ebenso bei der Übergabe der elf Wohnungen in der Flachgauer Marktgemeinde Straßwalchen anwesend. „Dieses Projekt stärkt die Teilhabe und Sicherheit der Bewohnerinnen und Bewohner. Mitten im Ortszentrum können sie selbstbestimmt und leistungsfähig wohnen. Es ist ein gemeinsamer Meilenstein von Land, Gemeinde und den beteiligten Partnern und setzt neue Maßstäbe im inklusiven Wohnen.“

Prim.em MR, Univ.-Prof., Dr. Johannes Fellingner (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Institut für Sinnes- und Sprachneurologie, Barmherzige Brüder, Linz) führt die Besonderheit des Projektes aus: „Jeder Mensch ist darauf angelegt, mit anderen Menschen in sozialen Beziehungen zu stehen und mit ihnen zu kommunizieren. Menschen mit Gehörlosigkeit und weiteren Behinderungen sollen in der Lebenswelt Straßwalchen ein soziales Umfeld finden, durch die Gemeinschaft mit Gleichbetroffenen und durch ausgebildete Begleiter, die Gebärdensprache beherrschen und auch andere Kommunikationsformen anwenden können. Die Lage mitten im Ort soll vor allem die Inklusion in die Ortsgemeinschaft ermöglichen.“

Seite 1 / 2 – siehe Rückseite

www.die-salzburg.at



die wohnfühlgemeinschaft

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Mag. (FH) Wilhelm Fenninger unter
wilhelm.fenninger@die-salzburg.at bzw.
0662/43 12 21 16



„die salzburg“ konnte sehr schnell von der Bauleitung überzeugt werden. „Wir freuen uns sehr, dass wir hier eine weitere soziale Einrichtung realisieren dürfen, welche eine sehr besondere darstellt“, hält Dir. Mag. (FH) Wilhelm Fenninger fest. „Ganz besonderer Dank gilt Herrn Professor Fellingner und Frau Bürgermeisterin Kreer, ohne deren beider Engagement die Übergabe dieses Wohnhauses nicht hätte realisiert werden können“, ergänzt Dir. MMag. Heiko Rammler. „Wir sehen dieses neue Projekt als Bestätigung der von Professor Fellingner und seinem Team über die letzten Jahrzehnte aufgebauten Kompetenz in der Betreuung von gehörlosen und beeinträchtigten Menschen“, betont Mag. Hubert Eisl, Gesamtleiter der Barmherzigen Brüder Linz.

Das Lebenswelt-Konzept ist Teil des Instituts für Sinnes und Sprachneurologie (ISSN) der Barmherzigen Brüder Linz. Deren Leiter Primar Dr. Johannes Hofer zeigt sich überzeugt:

„Unser Auftrag ist es, Menschen mit Hör- und Mehrfachbeeinträchtigung die vollumfängliche Entfaltung ihrer persönlichen Potenziale zu ermöglichen.“

Insgesamt wurden 11 Zimmer, 1 Betreuerzimmer und die gesamte Infrastruktur, wie Gemeinschaftsküche und Gemeinschaftsräumlichkeiten errichtet. Die Errichtungskosten liegen bei rund 3,5 Mio € und wurden mit rund 0,5 Mio € durch das Land Salzburg gefördert.

Gemeinsam an einem Strang ziehen: Von Soziallandesrat Wolfgang Fürweger über Bürgermeisterin Tanja Kreer und Mag. Hubert Eisl (Gesamtleiter der Barmherzigen Brüder) bis hin zu den „die salzburg“-Vorständen und vielen VertreterInnen der Barmherzigen Brüder sowie MitarbeiterInnen, die künftig die Lebenswelt Straßwalchen leiten werden.



Seite 2 / 2

www.die-salzburg.at



die wohnfühlgenossenschaft

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Mag. (FH) Wilhelm Fenninger unter
wilhelm.fenninger@die-salzburg.at bzw.
0662/43 12 21 16

Teil-GU:
RHZ Bau GmbH
5020 Salzburg

Architekt:
POL-Architektur ZT GmbH
5020 Salzburg

Bild-Credits: andbetsy